



Die 5. Europäische Ruhaniat-Sommerschule 2007

– ist ein Treffen für alle Suchenden auf dem Weg des Herzens, unabhängig davon, ob sie einer Religion angehören oder nicht. – Eine offene spirituelle Schule, die das „Handwerkszeug“ und die Mittel anbietet, um das Leben in seiner ganzen Unterschiedlichkeit zu verstehen und zu leben, nicht Opfer der Umstände zu sein, sondern diese immer besser zu meistern.

Jahr für Jahr bietet sie Sufischülerinnen und Sufischülern sowie Interessenten die Möglichkeit, die ganze Bandbreite der Lehren von Hazrat Inayat Khan, Hazrat Samuel L. Lewis und Hazrat Moineddin Jablonski zu vertiefen; diese werden erneuert und fruchtbar gemacht für die Erfordernisse unserer Zeit.

„Als ich fähig und klar ausgerichtet war, den Weg der Meisterschaft zu gehen, wurde mein Leben einfacher, alles hat sich wie von selbst ergeben.“

Murshid Samuel Lewis

Wir feiern die lebendige Tradition des Sufismus und lernen „die Meisterschaft und Kontrolle des Atems, welche die gesamte Person spiritualisiert. Wenn Atem, Blutstrom und Geist durch Übungen und Meditation gereinigt sind, öffnet sich die Blume des Herzens und der Seele durch die vereinten Anstrengungen der inneren Sonne, des inneren Regens und der inneren Erde“. Der physische Körper ist der wirkliche Tempel Gottes und jeder Platz ist ein heiliger Platz.



Mit Tänzen des Universellen Friedens, Geh-Meditationen, Heilritualen, Zkir (Erinnerung), Sufi-Poesie und Geschichten, Kunst, Seelenarbeit (Soulwork) und spiritueller Psychologie, Meditation und Stille.

Dem Dienst am Frieden gewidmet und zum Wohle aller Wesen.

Ein Schwerpunkt in diesem Jahr werden spirituelle Gänge sein, wie sie uns von Murshid S.A.M. überliefert wurden: der Elemente, Körper-Zentren, der göttlichen Eigenschaften Wazifa-Gänge (Sifat-i-Allah), der Planeten, Tassawuri-Gänge (der erleuchteten Seelen: MeisterInnen, ProphetInnen, Heiligen, HeilerInnen).

Indem wir diese in der Gegenwart von spirituellen LehrerInnen üben, erwecken wir in uns eine seelische Erinnerung. Wir können direkt und ohne Umschweife ihre Essenz spüren und schmecken. Wir schulen fast spielerisch, doch konzentriert Atem und Stimme, Haltung und Gesten, erfahren den jeweils besonderen Rhythmus. Wir üben die Verkörperung göttlicher Eigenschaften in den heiligen „Worten der Kraft“ (Wazifas) – zur Umsetzung in unserem täglichen Leben.

Hinter unserer größten und tiefsten Sehnsucht im Leben verbirgt sich der Wunsch nach der Vereinigung unserer menschlichen Natur mit unserer göttlichen Seele.

„Sufismus basiert auf Erfahrungen und nicht auf Prämissen“. Murshid Sam Lewis

Komm und mach mit, wenn wir gemeinsam mit Brüdern und Schwestern aus vielen Ländern singen, tanzen, musizieren und meditieren, indem wir das jahrhundertalte Erbe des Weges der Liebe, der Harmonie und der Schönheit so feiern, wie es das heutige Leben erfordert.

Möge diese Sommerschule Dich erwecken und inspirieren, immer weiter – nach mehr Leben, mehr Liebe, mehr Freude und mehr Frieden zu streben.

Murshid Samuel L. Lewis (1896–1971) war ein Mystiker, der sowohl im Zen als auch im Sufismus ausgebildet worden war; er wurde von beiden Traditionen als Lehrer anerkannt; er spürte, dass Spiritualität eine Angelegenheit gelebter Erfahrung sein sollte, nicht eine der Trennung und des Konfliktes.

Sein spiritueller Nachfolger Moineddin Jablonski (1942–2001) glaubte, dass Spiritualität nicht völlig verwirklicht sei, solange sie nicht vollkommen verkörpert wird, mit allen Elementen der Persönlichkeit – Licht und Dunkel – eingebettet in ein Leben in Freude und Mitgefühl.

Beide lebten und lehrten in der Tradition von Hazrat Inayat Khan (1882–1927), der den Universellen Sufismus in den Westen brachte. Auf diesem Weg werden die verschiedensten spirituellen Traditionen der Welt gleichermaßen geachtet und als Ausdruck des Göttlichen geehrt.



EUROPÄISCHE RUHANIAT SOMMERSCHULE

2007

*Das Leben
meistern*

durch Übung
und Einstimmung

30. Juni – 7. Juli 2007

Proitzter Mühle bei Uelzen

Besondere Gastlehrer sind in diesem Jahr:



Murshid Saul Baradofski (USA), Leiter des Sufi Dervish Healing Ordens, direkter Schüler von Murshid Samuel Lewis. Heilübungen, Gänge, Wazifas; Sufi-Geschichten.



Murshida Mariam Baker (USA), Schülerin von Pir Moineddin Jablonski, verkörperte Spiritualität, Atem und Körperarbeit, Soulwork.

Folgende Inhalte werden in den Klassen vermittelt:



Murshid Saadi Shakur Chisti (Schottland):
Ausübung des Zikr – auf der Grundlage des Papiers „Performance of Zikr“ von Murshid Samuel Lewis.



Murshida Sophia Gita Onnen (Deutschland):
Der Sufi-Weg des Herzens – Übungen für das tägliche Leben, auf der Grundlage von „Perfection of the Heart“ von Murshid Samuel L. Lewis



Sheikha/Khalifa Baraka von Kügelgen (Deutschland):
Sufi-Heilung und Selbstschutz – auf der Grundlage der Lektionen über Heilung, Magnetismus und Selbstschutz;



Khalif Tansen Phillip o'Donohoe (England):
Sufismus in Aktion – Konzentration auf bestimmte Ziele, Übungen aus „Sadhana“ und „Murrakkabba“ von Hazrat Inayat Khan und Murshid S.A.M.



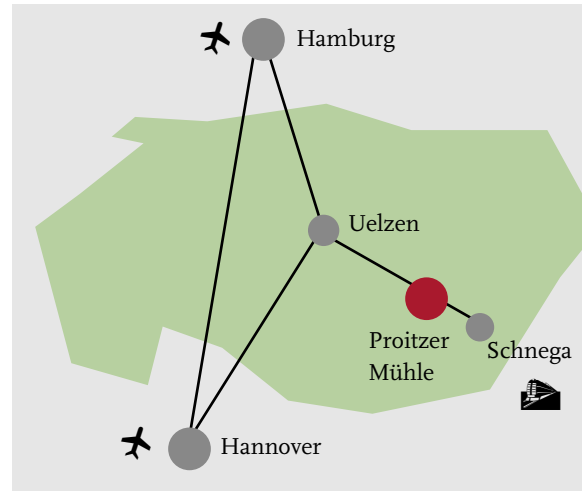
Wali und Arienne van der Zwan (Belgien):
Fortgeschrittene Tänze und Gänge – Sufi-Übung durch die Tänze des Universellen Friedens; Grundlage: Papiere „Spiritual Dancing“ von Murshid S.A.M.



Rev. Alima Stoeckel (Deutschland):
Ritualarbeit – als Begleitung der Seele durch das Leben; wir erleben und erforschen Rituale als Quellen der Kraft und Heilung.



Hauke Jelaluddin Sturm (Deutschland):
Spiritualität durch Musik – Grundlage: „Spiritual Training through Music“ sowie Übungen und Texte von Sam Lewis und Hazrat Inayat Khan.



Ort: Seminarhof Proitzter Mühle im Norden Deutschlands, in den Hügeln des Naturschutzparks Elbufer, umgeben von Wäldern, Wiesen und Seen liegt die Proitzter Mühle, eine denkmalgeschützte Wassermühle, deren Geschichte bis ins 14. Jhdt. zurückreicht.

Die auf einen sehr guten Standard modernisierten Gebäude liegen auf einem 10 ha großen Grundstück und haben einen großen Tanzraum (mit hölzernem Parkett-schwingboden), in dem 200 Personen tanzen können. Es gibt viele Möglichkeiten zum Spazierengehen, Radfahren und Reiten (Du kannst sogar Dein eigenes Pferd mitbringen!).

Das nächste Dorf, Schnega, 4 km entfernt, ist über Uelzen mit dem Zug erreichbar. Die nächstgelegenen Flughäfen sind Hamburg und Hannover (mit Zugverbindungen). Ausführliche Details zur Anreise werden nach der Anmeldung verschickt.

Für mehr Informationen siehe: www.proitzter-muehle.de

Campleitung: Murshida Sophia Gita Onnen
Campmanager: Edmund Dixon

Info und Anmeldung:
Ayat Sabine Brandt, Uhlandstr. 60, 13156 Berlin, Deutschland
Tel.: +49-(0)30-470 36 783 Email: ruhaniat07@email.de

Bitte melde Dich bald an, damit sicherst Du Dir den Frühbucher-Rabatt!